

BENCHMARKING ÖFFENTLICHE KANALISATION

ZIELE

Mit Hilfe von Benchmarking wird die Leistungsfähigkeit der beteiligten Abwasserentsorgungsunternehmen aufgezeigt. Ausserdem werden mögliche Potenziale für Leistungssteigerungen und Effizienzverbesserungen ermittelt. Anhand von themenbezogenen Diskussionen erfolgt ein reger Erfahrungsaustausch mit den Verantwortlichen der anderen Projektteilnehmer.

ZIELGRUPPE

Das Projekt ist auf die Verantwortlichen von öffentlichen Kanalisationen ausgerichtet. Dabei werden sowohl kommunale resp. städtische als auch verbandsähnliche Unternehmen angesprochen.

PROJEKTINHALTE

Im Gegensatz zu früheren Benchmarking-Projekten, mit denen die eigentlichen Betriebsprozesse prioritär behandelt wurden, wurde für das Projekt 2012 ein umfassendes Prozessmodell für das gesamte Kanalisationsunternehmen erstellt. Dabei werden u.a. auch Führungs- und Unterstützungsprozesse abgebildet.

Im Sinne eines Unternehmens-Benchmarking werden auch im Projekt 2012 die relevanten übergeordneten Unternehmens- und Betriebsprozesse sowie die Subprozesse diskutiert.

Neben Führungs-, Finanz- Betriebs-, Werterhaltungs- und Unterstützungsprozessen werden im Projekt 2012 schwerpunktmässig die Themen *GEP-Aktualisierung* und *Datenbewirtschaftung* behandelt.

Bei der Diskussion der verschiedenen Themen wird nicht nur auf die Kosten der Leistungserbringung, sondern auch auf Unternehmensstrategien und Einflussfaktoren eingegangen.

PROJEKTABLAUF

Die wichtigsten Schritte des Benchmarking-Projektes sind zusammen mit den Terminen in untenstehender Abbildung dargestellt.



DATENTRANSPARENZ

Die Diskussion der Kennzahlen und Ergebnisse erfolgt innerhalb der Projektgruppe offen. Die Auswertungen resp. der Abschlussbericht sowie allfällige Publikationen erfolgen nur in anonymisierter Form.

LEISTUNGEN DER BERATER

Die Berater erbringen im Rahmen des Benchmarking-Projektes folgende Leistungen:

- Projektkoordination
- Vorbereitung, Durchführung und Moderation der drei Workshops
- Erstellung des Fragebogenkonzeptes und des Fragebogens zur Datenerfassung
- Anpassungen des Internet-Auftritts zur Datenerfassung über einen geschützten Internet-Zugang
- Individuelle halbtägige Unterstützung vor Ort bei jedem Unternehmen
- Telefonische Unterstützung
- Plausibilitätsprüfung
- Erstellung von grafischen und tabellarischen Auswertungen
- Zusammenfassung der Ergebnisse und Diskussionen mit Schlussbericht
- Individuelle Schlussbesprechung mit jedem Abwasserentsorgungsunternehmen

BESONDERHEITEN

Die Auswertungen werden mit den Ergebnissen der in den Jahren 2004, 2006 und 2008 durchgeführten Projekte hinterlegt.

Mit dem Projekt werden auch jene Kennzahlen ermittelt, welche in internationalen Kennzahlen-Projekten definiert sind.

KOSTEN

Die Kosten für die Leistungen der zwei Beratungsfirmen betragen pauschal pro Teilnehmer CHF 8'000.- (exkl. MwSt.) bei einer Mindestteilnehmeranzahl von 10 Unternehmen. Die Nebenkosten werden nach effektivem Aufwand verrechnet (ca. CHF 500.- je Unternehmen).

PATRONAT

Die Fachorganisation des Schweizerischen Städte- und Gemeindeverbandes *Kommunale Infrastruktur* übernimmt das Patronat. Die Mitglieder der Erfa-Gruppe Kanalnetzbetreiber unterstützen und begleiten das Projekt aktiv.

KAPPELER INFRA CONSULT AG

Die Federführung für das Projekt *Benchmarking Öffentliche Kanalisation 2012* liegt bei der Kappeler Infra Consult AG. Das Projekt wird gemeinsam mit der confideon Unternehmensberatung GmbH durchgeführt.

Projektverantwortliche sind Dr. Jürg Kappeler und Oliver Hug.

Die zwei Berater engagieren sich seit längerer Zeit auch international zum Thema *Benchmarking*. So präsentierte Jürg Kappeler an der IWA Benchmarking-Konferenz 2009 in Amsterdam die beiden Papers *Forward Oriented Benchmarking* und *Swiss Benchmarking Initiative*.

REFERENZPROJEKTE

Die zwei Beratungsfirmen führten bereits in den Jahren 2004, 2006 und 2008 analoge Projekte durch. Insgesamt nahmen 26 Kanalisationsunternehmen teil.

Im Organ des VSA (gwa 11/2006) ist als Hauptartikel *Benchmarking in der Abwasserentsorgung* (J. Kappeler) eine Zusammenfassung publiziert. Im Fachmagazin Umwelt Perspektiven wurde im Oktober 2009 eine Zusammenfassung zu dem Thema *Benchmarking für Unternehmen der öffentlichen Hand* (J. Kappeler) veröffentlicht.

Weitere Benchmarking-Referenzen bestehen zu Kanalisationsnetzen und Kläranlagen, sowohl in der Schweiz als auch in Deutschland.

ANMELDUNG

Das Anmeldeformular oder weitere Unterlagen und Auskünfte erhalten Sie unter 061'713'15'20 oder unter kappeler@kuc.ch.

BENCHMARKING

ÖFFENTLICHE KANALISATION

2012

Ein Projekt in Zusammenarbeit mit Kommunale Infrastruktur



Kommunale Infrastruktur
Infrastructures communales
Infrastrutture comunali

Monbijoustrasse 8, Postfach, CH-3001 Bern

Tel.: 031 356 32 32

E-mail: info@kommunale-infrastruktur.ch
www.kommunale-infrastruktur.ch

Kappeler Infra Consult AG
Rampenweg 2, CH-4242 Laufen

Tel.: +41 61 713 15 20
Fax: +41 61 713 15 24

E-mail: kappeler@kuc.ch
www.kuc.ch



KAPPELER
Infra Consult AG